

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

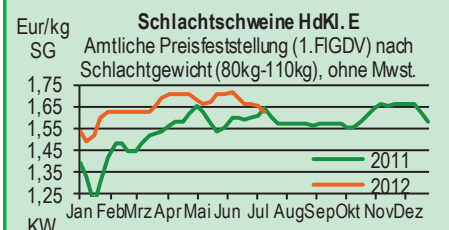
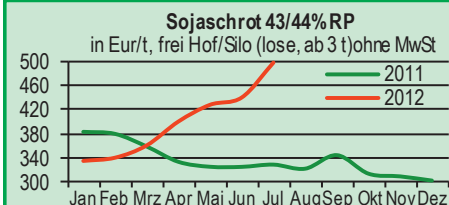
Schlachtrinder	Das Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt hat sich ohne Vorwarnung deutlich reduziert und zu spürbarem Nachfrageüberhang geführt. Besonders weibliche Kategorien gesucht und trotz fortgesetzt flauer Absatzlage fester bewertet.
Schlachtschweine	Angebots- und Nachfrageverhältnisse am Schlachtschweinemarkt insgesamt ausgeglichen; Auszahlungspreise auf zuvor herabgesetzter Basis stabil. Mäster bei horrenden Futtermittelpreisen weiter in der Kostenfalle, nicht wenige Mastplätze bleiben daher unbelegt.
Ferkel	Eine anhaltend schwache Nachfrage nach Ferkeln, regional wie auch überregional, bedingt weitere Preisabschläge.
Nutzkälber	Kälbermast drängt auf Preisrücknahmen. Aufgrund des geringen Angebotes können sich die Preise zumeist noch knapp behaupten. Marktstützend erweist sich die Nachfrage seitens der Bullenmäster.
Eier/Geflügel	Ruhiger Eiermarkt zur Ferienzeit. LEH und Produktenindustrie ordern nur verhalten Ware, der Nachfrageschwäche entsprechend angepasst. Infolgedessen Preisrücknahmen bei Eiern aller Kategorien. Aufgrund der Urlaubszeit und des kaum einladenden Grillwetters, wenig Absatz am Geflügelmarkt. Die Preise können sich bestenfalls behaupten.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten	Trotz des bescheidenen Erntewetters ist die Getreideernte im Süden des Landes vorangeschritten. Wintergerste gilt dort als weitestgehend geräumt, Erträge und Qualitäten insgesamt positiv bewertet. Wintertraps mit schwächeren Erträgen aber hohen Ölgehalten. Erste Partien Winterweizen und Sommergerste lassen auch hier mindestens durchschnittliche Erträge und Qualitäten erwarten. Der Norden mit den Höhenlagen wartet weiter auf besseres Erntewetter, umfangreiche Niederschläge verzögern den Erntebeginn. An den Börsen hingegen hält das „hot and dry“ Klima an, internationale Wetternachrichten und schwache Ernteprogosen heizen den Terminmarkt weiter an. Rekordnotierungen für Getreide und Raps in der Erntezeit sind selten und wecken die Verkaufsbereitschaft in der Landwirtschaft; die Abnehmerseite am Kassamarkt hingegen tut sich mit den volatilen Vorgaben der Börsen schwer, Preise müssen im Prinzip stündlich verhandelt werden.
Futtermittel	Die Kursentwicklung für Ölschrote und Getreide an den Terminmärkten bedingt starke Verunsicherung bei den Marktbeteiligten am regionalen Futtermittelmarkt. Preisanstieg im Mischfutterbereich und bei energetischen Einzelkomponenten vorerst moderat, mit weiteren Anhebungen muss jedoch gerechnet werden. Ölschrote nach Vorgaben der Terminmärkte auf Rekordniveau. Handelsaktivitäten insgesamt auf Kontraktabwicklung reduziert, Neugeschäft aufgrund der Unsicherheiten so gut wie ausgesetzt.
Kartoffeln	Regionale Erntemengen werden bei ruhiger Nachfrage stetig vermarktet. Nach den Preiskorrekturen der Vorwoche bleiben die Notierungen in dieser Woche stabil. Im LEH dominieren mittlerweile flächendeckend Frühkartoffeln aus heimischer Produktion. Frühkartoffelflächen sind zu über 70 % geräumt, die tägliche Anliefermenge in der Pfalz geht auf 2.500 t zurück. Im Norden behindern lokal zum Teil erhebliche Regenmengen die Erntearbeiten. Witterungsbedingt bleibt die Krautfäuleproblematik aktuell.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



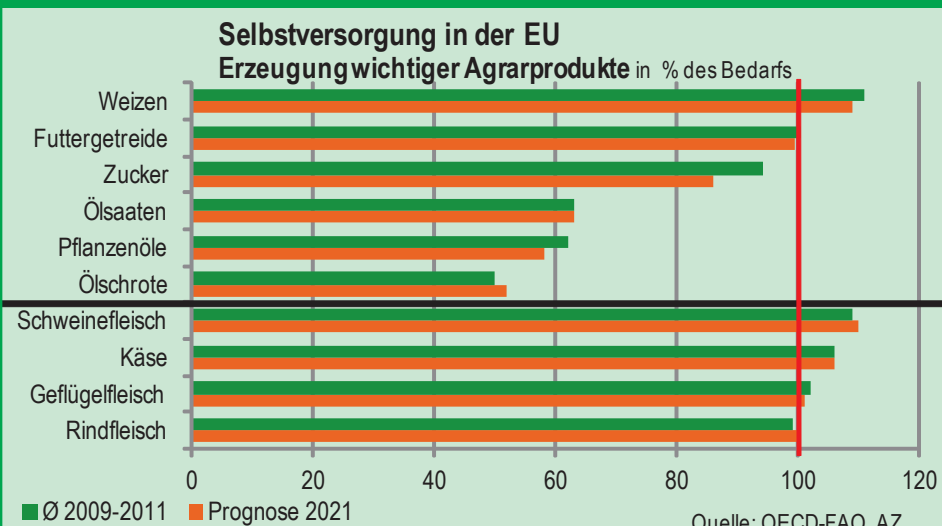
Wareterminbörsen



Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 17.07.2012			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 12	0	264,25	247,00
Nov 12	41.558	264,75	248,75
Jan 13	7.543	264,25	247,50
Mar 13	5.796	264,25	247,50
Schlussnotierungen für Raps 17.07.2012			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 12	2.568	523,25	519,25
Nov 12	4.627	521,00	514,75
Feb 13	1.111	515,00	510,50
Mai 13	601	508,75	505,50
Schlussnotierungen für Mais 17.07.2012			
Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 12	257	258,50	237,00
Nov 12	2.612	242,50	227,25
Jan 13	760	243,50	227,25
Mar 13	227	245,75	229,75
Schlussnotierungen für Braugerste 17.07.2012			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Aug 12	0	259,75	253,25
Nov 12	54	279,00	273,75
Jan 13	0	273,50	273,00
Mar 13	33	277,50	277,00
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 17.07.2012			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
SEP 12	55.906	265,00	241,10
DEC 12	37.328	268,60	246,10
MAR 13	7.264	270,40	250,30
Schlussnotierungen für Sojaschrot 17.07.2012			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
AUG 12	25.300	442,30	432,10
SEP 12	14.574	432,60	419,70
OCT 12	4.581	421,70	413,40

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
17.07.2012	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	230,00-242,50	235,40	-	-	-	-	246,65	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	217,50-236,00	225,95	213,25	225,00-239,00	229,90	214,60	235,40	233,50	235,80
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	215,00-235,00	223,55	210,10	220,00-235,00	226,90	208,70	232,90	230,80	234,20
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	200,00-230,00	217,60	214,75	-	-	-	225,85	-	-
Futterroggen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	210,00-235,00	225,90	214,15	220,00-240,00	232,00	216,70	-	234,40	237,70
Futtergerste >62 kg/hl	200,00-215,00	207,95	198,40	195,00-218,00	203,30	190,50	217,00	205,50	209,50
Futterweizen	200,00-225,00	217,15	205,15	210,00-221,00	214,70	200,30	228,75	218,60	222,70
Futterhafer	175,00-200,00	192,50	-	-	-	-	200,40	-	-
Körnermais	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Triticale	195,00-215,00	208,00	195,40	-	-	-	215,00	-	-
W.-Raps	483,00-500,00	494,55	484,35	485,00-520,00	499,60	479,90	501,90	503,10	507,60

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	12.07.2012	16.07.2012	13.07.2012	12.07.2012	17.07.2012	16.07.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	242,00-247,00	237,00-241,00	-	-	-	265,00-266,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	-	232,00-235,00	-	-	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	225,00-235,00	-	-	-	265,00-269,00
Brotroggen > 120 FZ	227,00-230,00	-	210,00-217,50	-	-	-
Braugerste, Inland	-	245,00-250,00	222,00-225,00	-	262,00-265,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	215,00-220,00	215,00-220,00	215,00	205,00-210,00	210,00-213,00	246,00-249,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	215,00-220,00	-	-	-	-
Mais	240,00	228,00-230,00	-	-	219,00-222,00	-
Raps	504,00	514,00-521,00	498,00-502,00	503,00-505,00	512,00-213,00	520,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	268,00-273,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	377,00-382,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	292,00-297,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	365,00-370,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	462,00-467,00 B	490,00-492,00	462,00-470,00	-	490,00-491,00	483,00-496,00
Rapsschrot	276,00-299,00 B	306,00-309,00	285,00-289,00	-	-	-
Weizenkleie	184,00 B	168,00-170,00	155,00	160,00-163,00	156,00-159,00	180,00-185,00
Roggenkleie	-	163,00-167,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	178,00 B	210,00-214,00	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 18.07.12 bis 25.07.12

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 28		Stück: 9.307		Schlachtzeitraum: 09.07.-15.07.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	854	3,80-3,89	3,87	416,00	3,88
	R 2	861	3,72-3,97	3,82	364,00	3,81
	R 3	227	3,73-3,89	3,80	392,00	3,81
	O 2	391	3,38-3,57	3,49	318,00	3,52
	O 3	158	3,40-3,59	3,52	367,00	3,55
	P 2	52	2,90-3,20	3,06	279,00	3,03
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3081	-	3,77	382,00	3,78
Kühe	R 3	493	3,39-3,56	3,53	369,00	3,51
	O 2	881	3,23-3,34	3,32	299,00	3,29
	O 3	577	3,26-3,43	3,36	333,00	3,34
	P 1	745	2,41-2,60	2,53	234,00	2,53
	P 2	326	2,64-2,95	2,77	262,00	2,80
	P 3	82	2,76-3,04	2,88	278,00	2,88
		E-P insg.	4.452	-	3,25	313,00
Färsen	R 3	504	3,60-3,82	3,68	310,00	3,68
	O 3	137	3,27-3,53	3,34	277,00	3,32
	O 4	56	3,21-3,52	3,37	321,00	3,35
	P 2	28	2,42-2,87	2,65	229,00	2,63
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1531	-	3,60	304,00	3,58

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gm

Schlachtzeitraum: 09.07.-15.07.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,71-3,89	3,81	3,82	428,60	3,73-3,84	3,81	3,81	436,00
	R 3	3,68-3,82	3,76	3,78	390,40	3,68-3,83	3,76	3,75	405,60
	O 3	3,27-3,68	3,57	3,57	354,70	3,53-3,60	3,57	3,57	375,50
Kühe	R 3	3,45-3,56	3,50	3,48	364,90	3,37-3,65	3,48	3,44	367,20
	O 3	3,17-3,41	3,33	3,34	320,70	3,32-3,40	3,36	3,35	331,80
	P 1	2,29-2,61	2,48	2,46	233,80	2,56-2,65	2,59	2,58	238,80
Färsen	R 3	3,65-3,69	3,68	3,67	314,80	3,45-3,62	3,56	3,57	314,30
	O 3	3,20-3,47	3,36	3,33	284,40	3,27-3,37	3,33	3,30	299,20

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	09.07.-15.07.12				16.07.-22.07.12			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	332	94-177	142	143	341	100-175	126	134
Holstein rbt.	41	104-188	144	145	44	100-170	131	144
Kreuzungen	22	164-350	254	241	26	170-350	246	217
Fleckvieh	13	288-354	328	332	2	140-165	155	155
3. Qualität	41	22-79	41	40	15	20-100	55	43
Mutterkälber								
Holstein	14	40-61	48	48	8	30-100	64	38
Kreuzungen	7	155-221	183	196	7	110-240	159	164
3. Qualität	-	-	-	-	1	10-10	10	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 09.07.-15.07.12		(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	
Bullenkälber	6,27 (+ 0,22)	6,10 (+ 0,04)	5,44 (+ 0,14)	
Mutterkälber	3,19 (+ 0,01)	3,20 (+ 0,04)	3,05 (± 0,00)	

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	17.07.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,84	3,60-3,84
Kühe O3	2,90-3,36	2,85-3,35
Färsen O3	2,90-3,68	2,90-3,66

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		16.07.-22.07.12
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,10-2,30
Klasse 2 jung, fleischig :		1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,90-1,80
Tendenz: ruhiger Markt		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **09.07.-15.07.12**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	503	20,00	4,68-5,56	5,26

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 11.07.2012; Auftrieb: 42 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktverlauf: ruhig

Nächster Pferdemarkt: **08.08.2012**

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	08.08.12	Krefeld:	17.10.12
Bitburg:	09.08.12	Meschede:	04.11.12
Bitburg:	06.09.12	Alsfeld:	13.11.12
Alsfeld:	12.09.12	Meschede:	01.12.12
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	09.08.12	Krefeld:	22.08.12
Biebesheim:	27.08.12	Alsfeld:	05.09.12
Alsfeld:	27.08.12	Krefeld:	19.09.12
Bitburg:	06.09.12	Alsfeld:	26.09.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	15.08.12	Neuwied:	25.08.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	09.07.-15.07.12	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 56.443 Stück)	1,16-1,43	1,61-1,77	1,55-1,93	1,40-1,85	-	-	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,29	1,66	1,61	1,49	1,61	1,64	
Klassen-Anteil in Prozent	0,58	40,65	43,96	8,74	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,90	53,30	59,10	58,90	
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 19.667 Stück)	1,15-1,32	1,64-1,71	1,58-1,63	1,38-1,51	-	-	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,20	1,64	1,63	1,50	1,59	1,62	
Klassen-Anteil in Prozent	0,60	26,00	50,91	18,12	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,58	57,65	53,04	-	-	
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 361.970 Stück)	1,32-1,36	1,57-1,69	1,54-1,62	1,37-1,54	-	-	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,35	1,65	1,58	1,44	1,60	1,61	
Klassen-Anteil in Prozent	2,53	47,75	39,21	7,78	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	58,00	53,20	59,60	59,40	
Hessen (9 Betriebe, 2.678 Stück)	1,20-1,32	1,60-1,69	1,57-1,65	1,45-1,52	-	-	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,29	1,65	1,61	1,49	1,59	1,62	
Klassen-Anteil in Prozent	1,27	29,65	44,40	17,06	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,79	57,68	53,02	58,12	58,63	
Thüringen (6 Betriebe, 18.583 Stück)	1,31-1,42	1,61-1,68	1,60-1,65	1,48-1,52	-	-	
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,34	1,65	1,61	1,50	1,59	1,64	
Klassen-Anteil in Prozent	0,99	25,50	51,06	20,52	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,70	57,50	53,20	57,50	57,80	

Quellen: für RLP: ADD Trier, für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA

(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 17.07.2012

Spanne: **1,60 - 1,62** Vorw.: 1,60-1,62

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 16.07.2012

Spanne: **1,57 - 1,60** Vorw.: 1,57-1,60

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

11.07.12	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,63	1,62-1,65	- 3,00
06.07.-12.07.12	1,64	1,64-1,64	- 4,00

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-

Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 13.07.12 (13.07. bis 19.07.11)

AutoFOM-Preisfaktor: **1,60** Eur / Indexpunkt

Preisspanne: **1,60 - 1,60** (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: **1,60** Eur/kg SG (Vw.: 1,60)

Vermarktungsmenge: 223.400 (z. Vw.: - 15.200)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,32**

Preisspanne: **1,32 - 1,32** Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,20**

Preisspanne: **1,20 - 1,20** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; **Metzgerqualität**
(Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **09.07.-15.07.12**

Gemeldete Tiere: 557 Preis / kg LG: **1,46**

umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,85**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom

16.07.-22.07.12 **1,45 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,83 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für

Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitäts-

zuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **09.07.-15.07.12**

Anzahl: **7.523** Preisspanne Ø-Preis (Vorw.)

Grundpreis¹⁾ 37,00 - 51,50 **45,49** (46,85)

50er Gruppe²⁾ 43,00 - 55,50 **50,50** (52,39)

100er Gruppe²⁾ 50,50 - 58,00 **52,84** (54,49)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00-1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **16.07.-22.07.12**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	44,00	- 2,50	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	29,00 — 34,05	- 1,80 — - 2,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	50,75 — 51,65	- 2,00 — - 2,60	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **09.07.-15.07.12**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.884	46,50-50,00	48,68	- 2,75	bis 1,30 bis 1,00
(A) 8	3.170	29,00-36,06	31,38	+ 0,18	0,50-1,00
(A) 30	4.144	50,75-54,25	52,36	- 1,80	0,50-0,70

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
09.07.-15.07.12			
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	30.285	175.598	15.821
Ø-Preis in Eur / St.	46,48	44,00	29,00
Veränderung z. Vorwoche	- 2,52	- 2,00	- 1,80
Preisspanne Eur / St.	46,00 - 47,00	42,80 - 49,00	27,00 - 32,00
Akt Trend z. VW Eur/St.	- 2,00	- 2,00	- 2,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region Hohenlohe und Oberschwaben

Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)

in Eur / St.

Spanne Ø

Notierung **16.07.2012**

Tendenz Folgewoche

100 Gruppe 2) 44,00-45,00 **44,60** - 2,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-

Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge-

netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 18.07.12 bis 25.07.12

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.07.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.480,00-1.770,00	1.600,00-1.755,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.730,00-2.570,00	1.742,00-2.180,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	295,00-360,00	292,50-352,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	262,50-299,00	242,50-310,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	250,00-280,00	240,00-288,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	303,00-408,00	337,50-444,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	330,00-372,00	337,50-388,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	304,00-355,00	300,00-369,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	280,00-335,00	295,00-320,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	450,00-495,00	388,00-480,00		
	o	540,00-607,50	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	315,00-368,00	335,00-385,00		
	o	445,00-630,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	340,00-355,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	320,00-351,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	485,00-510,00	478,00-508,00		
	o	560,00-618,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	325,00-355,00	305,00-350,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	215,00-255,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	225,00-265,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	390,00-530,00	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	250,00-315,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00-175,00	125,00-200,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		120,00-145,00	120,00-180,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		125,00-155,00	130,00-190,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	140,00-160,00		
Stroh, Rundballen		90,00-120,00	120,00-150,00		
Stroh, Quaderballen		95,00-120,00	130,00-150,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 17. Juli 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 16.07.-22.07.12			Hessen vom: 09.07.-15.07.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	15,80-16,00	15,85	-	16,30		05.06.12	10.07.12
L	9,00-13,00	10,35	-	9,50	XL	15,00	15,50
M	8,40-12,00	9,35	-	8,75	L	11,50	12,00
S	-	7,75	-	-	M	10,50	11,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	7,50	8,00
XL	17,00-20,00	18,55	14,00-22,50	16,90	Tendenz: abgeschwächt / ausgeglichen		
L	13,10-15,00	13,80	8,43-18,25	13,86	Freilandhaltung		
M	11,60-13,00	12,50	7,33-17,00	12,51	Gewichts-klasse		
S	11,15-12,00	11,45	6,33-13,55	8,49		17.07.12	10.07.12
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	16,00	16,50
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-28,00	22,09	L	12,50	13,00
L	17,00-23,00	20,00	15,00-25,00	19,82	M	11,50	12,00
M	13,00-20,00	17,00	14,00-23,00	17,52	S	8,00	8,50
S	10,00-16,00	13,00	10,00-17,00	12,80	Tendenz: abgeschwächt / ausgeglichen		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 23.07.-29.07.12	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	50,00
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	260,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 16.07.-22.07.12

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	55,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 09.07.-15.07.12

Spanne: 310,00-350,00 E/Tier	Median: 345,00
-------------------------------------	-----------------------

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS
Hülsenberger Zuchtschweine

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 17.07.2012
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jul 12	2	1,605	1,610
Aug 12	0	1,635	1,647
Sep 12	0	1,635	1,633
Okt 12	0	1,600	1,600
Nov 12	0	1,590	1,590
Dez 12	0	1,570	1,570
Jan 13	0	1,520	1,520
Feb 13	0	1,560	1,560

Eurex, Schluss-Kurse 17.07.2012
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 12	0	42,60	44,80
Aug 12	0	40,00	42,00
Sep 12	0	39,50	42,00
Okt 12	0	40,00	44,50
Nov 12	0	44,30	46,50
Dez 12	0	48,00	48,00
Jan 13	0	51,00	51,00
Feb 13	0	52,00	52,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	09.07.-15.07.12		17.07.2012		17.07.2012	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Erdbeeren (kg)	1,82	1,80	-	-	5,45	5,45
Johannisbeeren rot (kg)	-	-	5,80	5,80	5,93	5,40
Stachelbeeren (kg)	-	-	9,60	5,90	8,30	5,90
Trauben weiß (kg)	-	-	3,25	4,68	3,87	3,95
Trauben blau (kg)	-	-	3,45	4,30	3,45	4,30
Süßkirschen (kg)	-	-	5,95	5,95	5,95	5,95
Aprikosen (kg)	-	-	3,02	2,85	3,24	2,71
Nektarinen (kg)	-	-	2,73	3,51	2,98	3,50
Pfirsiche (kg)	-	-	2,75	2,90	2,53	3,31
Pflaumen (kg)	2,50	2,49	3,60	3,60	3,60	3,28
GEMÜSE U. SALAT						
Eissalat (Stk)	0,50	0,52	0,71	0,74	0,81	0,81
Endivien (Stk)	0,75	0,70	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,37	0,35	0,64	0,66	0,71	
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,64	0,69	0,71	0,69
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	4,28	4,28
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,61	0,66	0,71	0,71
Löwenzahn (Bd)	-	-	1,45	1,45	1,45	1,45
Mangold (kg)	-	-	2,40	2,40	2,63	2,58
Rucola (Bd)	-	-	-	0,80	0,95	0,95
Spinat gew. (kg)	-	-	2,60	2,60	2,81	2,68
Buschbohnen (kg)	3,67	3,65	4,50	5,95	4,13	5,95
Stangenbohnen (kg)	3,78	3,80	4,20	4,20	4,20	4,20
Minigurken (kg)	1,27	1,25	2,55	2,55	2,65	2,68
Gemüsepaprika (kg)	1,65-1,73	1,60-1,97	3,80	3,70	3,80	3,73
Cocktailtomaten (kg)	1,72	1,70	3,20	2,95	3,20	2,95
Zucchini (kg)	0,95	0,92	1,15	-	1,45	1,45
Zuckermais (Stk)	-	-	1,25	1,40	1,23	1,40
Möhren (kg)	0,85	0,87	1,57	1,62	1,53	1,58
Lauch (kg)	1,42	1,30	2,63	3,30	2,98	3,75
Blumenkohl (Stk)	0,80-1,11	0,80-1,00	1,74	1,74	1,75	1,66
Broccoli (kg)	-	-	2,54	2,54	2,76	2,60
Chinakohl (kg)	-	-	2,10	2,10	1,96	1,98
Weißkohl (kg)	0,92	-	1,03	1,07	1,12	1,15
Kräuter-Mischbund	-	-	1,18	1,18	1,25	1,25
Basilikum (Topf)	-	-	1,30	1,30	1,30	1,30
Dill (Bd)	-	-	0,73	0,73	0,80	0,80
Kresse (Schale)	-	-	0,31	0,31	0,49	0,49

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



17.07.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	26,00	28,00	26,00-35,00
	2	24,00	26,00	22,00-32,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	1	48,00-99,00	72,00-80,00	-
	2	48,00-85,00	72,00-80,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	1	60,00-120,00	90,00-140,00	-
	2	60,00-120,00	90,00-140,00	-
Großhandelsabgabepreise Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	keine Notierung		35,00-43,00
	2			30,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	60,00-140,00		-
	2	56,00-130,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen Ab Hof-Preise inkl. MwSt			17.07.2012
Produkte	von - bis	Ø	
Bataviasalat (Stk)	0,80-1,30	1,10	
Chicoree (kg)	-	7,50	
Eichblattsalat (Stk)	0,80-1,30	1,07	
Radicchio (kg)	-	5,90	
Kopfsalat (Stk)	0,80-1,50	1,14	
Mangold (kg)	3,69-4,45	4,06	
Rucola (kg)	12,00-18,00	14,88	
Spinat gew. (kg)	3,99-5,39	4,56	
Auberginen (kg)	3,45-4,50	3,91	
Buschbohnen (kg)	4,50-7,45	6,48	
Dicke Bohnen (kg)	2,50-6,40	4,47	
Stangenbohnen (kg)	7,95-8,45	8,20	
Landgurken (kg)	2,69-3,95	3,42	
Paprika rot (kg)	4,95-8,99	6,77	
Tomaten (kg)	3,00-5,99	4,24	
Zucchini grün (kg)	1,50-2,50	2,09	
Zuckerschoten (kg)	16,95-20,00	18,48	
Blumenkohl (Stk)	2,45-3,50	3,08	
Broccoli (kg)	3,00-6,49	4,67	
Chinakohl (kg)	3,79-3,99	3,89	
Weißkohl (kg)	1,65-2,50	2,04	
Basilikum (Topf)	1,50-1,95	1,73	
Dill (Bd)	0,90-1,69	1,31	
Grüne-Soße-Kräuter(Bd)	-	3,99	
Fenchel (kg)	2,99-4,49	3,73	
Möhren gew. (kg)	1,70-3,39	2,60	
Lauchzwiebeln (Bd)	1,00-2,00	1,49	
Radieschen (Bd)	1,00-1,70	1,42	
Rettich weiß (kg)	0,90-2,20	1,71	
Rote Bete (kg)	1,70-3,29	2,65	
Knollensellerie (kg)	2,29-2,65	2,47	
Knoblauch (kg)	8,95-10,90	10,25	
Porree (kg)	3,99-6,95	5,64	
Speisezwiebel gelb (kg)	2,09-2,99	2,68	
Speisezwiebel rot (kg)	2,65-2,99	2,84	

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 17.07.2012 Futures, Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	120,00	120,00
Schlussnot. für Veredelungs- 17.07.2012 kartoffeln, Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 12	0	107,00	107,00
Apr 13	71	153,00	147,00
Jun 13	0	167,00	162,00

Quelle: Eurex Frankfurt